

Zum 70. Geburtstag und 40jährigen Priesterjubiläum des Hochwürdigsten Herrn Bischofs Dr. Dr. h.c. Josef Stimpfle, Protektor des Vereins für Augsburger Bistumsgeschichte e. V.

Am 25. März 1986 feierte der Hochwürdigste Herr Bischof Dr. Dr. h.c. Josef Stimpfle seinen 70. Geburtstag und am 28. Juli beging er das 40jährige Priesterjubiläum.

Der Verein für Augsburger Bistumsgeschichte erlaubt sich höflichst, diese Gedenktage zum Anlaß zu nehmen, um dem hohen Protektor herzliche Glück- und Segenswünsche auszusprechen und zugleich ein Wort des Dankes zu sagen. Mit Freude griff der Hochwürdigste Herr Bischof im Jahr 1965 die Anregung der Professoren Dr. Adolf Wilhelm Ziegler und Dr. Friedrich Zoepfl auf, einen Augsburger Bistumsgeschichtsverein zu gründen, der die historische Forschung der Diözese beleben und deren Ergebnisse einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich machen sollte. In mehr als zwanzigjähriger Arbeit hat der Verein versucht, diesem Anliegen in steter Treue zur Kirche von Augsburg, aber doch in eigenständiger Verantwortung und in freier Auswahl der Mitarbeiter gerecht zu werden. Der Hochwürdigste Herr Protektor hat dieses Bemühen des Vereins immer mit Wohlwollen begleitet und die notwendigen finanziellen Mittel großzügig gewährt. Als kleines Zeichen der Dankbarkeit überreichte ihm deshalb die Vorstandschaft zum 70. Geburtstag das gerahmte Foto eines Kupferstichs von Egid Verhelst: Der Augsburger Fürstbischof Joseph von Hessen-Darmstadt mit dem Plan des Pfaffenhausener Priesterseminars. Bei der Herausgabe des 20. Jahresbandes aber möchte die Vorstandschaft nochmals im Namen der fast tausend Mitglieder des Vereins dem hohen Protektor herzlich danken und auch für die Zukunft um sein Vertrauen bitten. Gott schenke ihm noch viele Jahre in Gesundheit, er erhalte seine ungebrochene Schaffenskraft und segne seine Arbeit.

Für die Vorstandschaft

*Dr. Peter Rummel
1. Vorsitzender des Vereins
für Augsburger Bistumsgeschichte*